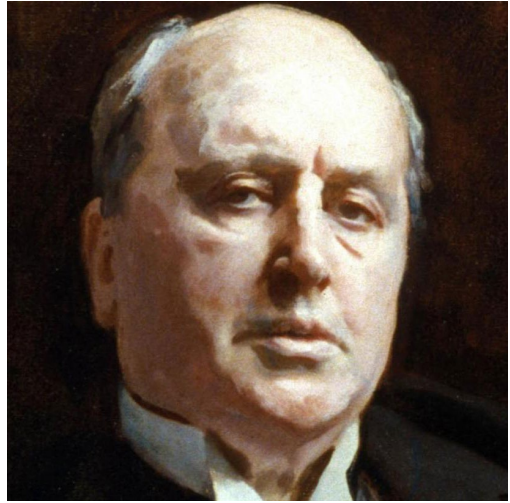


Galerie Bernet Bertram

*GBB ADVENT SPECIAL*



## Reading Henry James

# THE FIGURE IN THE CARPET DAS MUSTER IM TEPPICH

**FRIEDHELM PTOK  
ANNE RATHSFELD  
CHRISTIAN BERTRAM**

Henry James schrieb neben seinen größeren Werken kurze Geschichten, die komplexe Themen unter der Oberfläche verdichten. *Das Muster im Teppich – The Figure in the Carpet* (1896) ist ein solches Meisterstück, das sich endgültiger Interpretation entzieht. Ein Plädoyer für die Kunst der Fiktion und das Unfassbare und Geheimnisvolle in den Künsten und der Literatur.

**SONNTAG, 15. DEZEMBER 2024, 15.00 UHR**

**Galerie Bernet Bertram**

**Goethestraße 2-3. 10623 Berlin**

**Aufgang B über den Hof**

**U Bahn Ernst-Reuter-Platz, Bhf. Zoo, Savignyplatz**

**Lesung in deutscher Sprache**

**Reservierungen: [info@bernet-bertram.com](mailto:info@bernet-bertram.com)**

"Das Muster im Teppich" kreist um das Geheimnis der Kunst, der Fiktion und des Erfolgs. Der Erzähler, Kritiker einer Literaturzeitung, ist stolz auf seine scharfsinnige Rezension des neuesten Romans des erfolgreichen Autors Hugh Vereker. Vereker aber tut in Gesellschaft, auf dem "Parkett der Salons", die Bemühungen des Kritikers ab und vertraut ihm dann, um seine Unhöflichkeit wiedergutzumachen, an, dass alle Kritiker „meinen kleinen Punkt übersehen haben“, „das Besondere, wofür ich meine Bücher am meisten geschrieben habe“, „das, was der Kritiker finden muss“, „mein Geheimnis“, „wie eine komplexe Figur in einem Perserteppich“.

Von Vereker auf diese Spur einer verborgenen Bedeutung und Intention gesetzt, die vorgeblich alle seine Bücher verbindet, wird die Suche nach diesem geheimen Zentralmotiv, dem "Key", diesem alles verknüpfenden „Muster im Teppich“ zu einer Obsession, die den Protagonisten und alle anderen Beteiligten in eine schicksalshafte Abhängigkeit treibt ohne dass das Geheimnis gelüftet werden kann.

Die Möglichkeit – oder eben die Unmöglichkeit – der Entschlüsselung des Geheimnisses hat nach Veröffentlichung der rätselhaften Geschichte auch jenseits der Fiktion zahllose Schriftstellerkollegen von James, die Kunst und die Literatur beschäftigt. Die Wendung „Figure in the Carpet“ hat sich zu einer Metapher verselbstständigt – einer Umschreibung für etwas, das sich der konkreten physischen Definition entzieht. Der Wunsch nach Verankerung und Systematisierung findet dabei so zahlreiche Ausprägungen, wie die Bedeutungen des Wortes „Figure“ im Englischen vielfältig sind: Zahl, Gestalt, Persönlichkeit, Figur, Bild, Symbol, Darstellung, Abbildung, Betrag, Erscheinung, Stilfigur, Form, Person, Statue, Zeichen, Ziffer, Phrase.

Das konzise Plädoyer von Henry James für die KUNST DER FIKTION.

Galerie Bernet Bertram präsentiert in einem *GBB Special* Henry James in einer szenischen Lesung zum Jahresausklang 2024.

**Friedhelm Ptok**, geb. 1933, war langjähriges Ensemblemitglied der Staatlichen Schauspielbühnen Berlins. Seine schauspielerische Laufbahn ist mit Namen von großen Regisseuren wie Fritz Kortner, Kurt Hübner, Peter Zadek und Hans Lietzau verbunden. Er spielte an Theaterhäusern wie Ulm, München, Bremen, Hamburg, Berlin. Zahllose Hörfunkproduktionen.

**Jessica Tietsche**, geb. 1985, studierte nach dem Abitur an der Fritz-Kirchhoff-Schule Berlin Schauspiel und wurde von 2005 bis 2007 von der Regisseurin Miriam Goldschmidt unterrichtet (Centre International de Recherche Théâtrale, Peter Brook). Sie wirkte seitdem erfolgreich an zahlreichen Theaterinszenierungen, Film- und Hörfunkproduktionen mit.

**Christian Bertram**, geb. 1952, inszenierte für Theater und Rundfunk poetische und dramatische Stoffe und Uraufführungen, so von Samuel Beckett, Paul Celan, Pierre Corneille, Marguerite Duras, Jean Genet, Robert Walser, Ernst Jünger, Pierre Klossowski, Herman Melville, Ezra Pound u.a.

Die von Christian Bertram eingerichtete szenische Lesung folgt der im **Harrassowitz Verlag** 2000 bis 2007 von **Hartmut Walravens** herausgegebenen 3-bändigen Edition *Li T'ai-po - Gesammelte Gedichte* in der Übersetzung von Ritter Erwin von Zach (1872-1942), die ebenso präsentiert wird wie auch die kürzlich im **Verlag Matthes & Seitz Berlin** erschienene Biografie des Amerikaners Ha Jin über Li Bai *Der verbannte Unsterbliche* (National Book Award).

Galerie Bernet Bertram  
Goethestraße 2-3, 10623 Berlin  
Aufgang B über den Hof  
T +49 (0)30 32 30 11 33

[www.bernet-bertram.com](http://www.bernet-bertram.com)